

Prof. em. Dr. Malte Faber
PD Dr. Reiner Manstetten

Vorlesung im WS 2010 / 2011 für Hörer aller Fakultäten

„Zen-Buddhismus und christliche Kontemplation“

Beginn: Montag, 11. Oktober 2010
Zeit: Montag, 12.15 bis 13.00 Uhr
Raum: SGU **1016** (früheres AWI), Grabengasse 14 (1. Etage)

Zen (chinesisch: Chan) ist ein Zweig des Mahayana – Buddhismus, der in China im 6./7. Jahrhundert entstand. Im Zen geht es um die Verwirklichung unseres wahren Wesens, der Buddhanatur. Seit Mitte des 20. Jahrhunderts wird Zen zunehmend von Christen geübt. Es gibt viele Gemeinsamkeiten zwischen der Erfahrung des Zen und der christlichen Mystik, wie sie Meister Eckhart, Johannes vom Kreuz und Teresa von Avila gelehrt haben. Als Zenlehrer und Kontemplationslehrer möchten wir Grundlagen und Hintergründe der Zenmeditation und der christlichen Kontemplation sowie ihre Bedeutung für die heutige Zeit darstellen. Dabei gehen wir sowohl auf Theorie als auch auf die Praxis ein – im Anschluss an die Vorlesung wird von 13.15 bis 14.45 Uhr in der Evangelischen Studentengemeinde (ESG), Plöck 66, Kellerkapelle, Gelegenheit zur Meditation unter Anleitung von Herrn Faber und Herrn Manstetten gegeben.

